

## Medienmitteilung

St.Gallen, 11. März 2022

### **Schwamm drunter, so wird's kühler!**

**Die Klimaveränderung beeinflusst unser Leben: Starkregen, Hitze und Trockenheit nehmen weltweit zu und verändern auch unser Stadtklima. Aus diesem Grund soll St.Gallen zur «Schwammstadt» werden, mit saugfähigen Böden, die das Wasser zwischenspeichern und den Wasserkreislauf für Mensch und Natur optimieren. Entsorgung St.Gallen informiert an der Sonderschau in der Halle 2.0, mit welchen Massnahmen dieses Ziel erreicht werden kann.**

Erstes Gebot ist dabei die Schliessung des Wasserkreislaufs: Das Regenwasser soll an Ort und Stelle zurückgehalten und dosiert im Untergrund zur Versickerung oder Verdunstung gelangen können. Aber auch der sinnvolle und bewusste Umgang mit dem wertvollen Rohstoff Regenwasser soll gezielt gefördert werden. Die Stadt St.Gallen geht dabei mit gutem Beispiel voran: Unter dem Marktplatz wird im Zusammenhang mit der Neugestaltung ein Speicher- und Rückhaltebecken entstehen. Ähnlich wie bei einem Schwamm fliesst das Regenwasser des Platzes in dieses Becken und wird gedrosselt ins Kanalnetz abgegeben. Das gespeicherte Regenwasser kann für das Bewässern von Bäumen und Rabatten in der Innenstadt oder für die Reinigung von Strassen und Plätzen verwendet werden. Dank sickerfähiger Beläge gelangt ein weiterer Teil des Regenwassers direkt in den Untergrund und reichert das Grundwasser an. Die Bäume auf dem Platz spenden im Sommer kühlenden Schatten und sorgen auch an Hitzetagen für ein erträgliches Stadtklima.

Die Sonderschau «Schwamm drunter, so wird's kühler!» von Entsorgung St.Gallen will Besucherinnen und Besuchern aufzeigen, wie Massnahmen zu Gunsten des Gewässerschutzes und des Klimas umgesetzt werden können. Informiert wird an der Sonderschau auch über den neu geschaffenen Fonds «Schwammstadt», welcher Interessierte finanziell bei der Umsetzung von gezielten Massnahmen unterstützt.

Besuchen Sie die Sonderschau «Schwamm drunter, so wird's kühler!» und erfahren Sie mehr über Bepflanzungen, den Wasserkreislauf und den bewussten Umgang mit dem wertvollen Rohstoff Regenwasser. Jedes Engagement trägt dazu bei!

#### **Weitere Auskünfte:**

Marco Sonderegger, Unternehmensleiter, Telefon +41 71 224 55 96, [marco.sonderegger@stadt.sg.ch](mailto:marco.sonderegger@stadt.sg.ch)



Bild: Grabenpärkli: Dank sickertfähiger Beläge gelangt das Regenwasser in den Untergrund



Bild: Neugestaltung Marktplatz